

Der Dacia Plus Garantie Vertrag ist ein Produkt der Renault Deutschland AG, Renault Nissan Straße 6–10, 50321 Brühl

1. Vertragsgegenstand

Die Renault Deutschland AG gewährt dem Käufer des im Neuwagen-Kaufvertrag/auf der Rechnung näher beschriebenen Dacia Neufahrzeugs mit bis 3,5 t zulässigem Gesamt-gewicht einen Anspruch auf Beseitigung von Fehlern gemäß den nachfolgend beschriebenen Bedingungen. Nicht vertragsfähig sind Fahrzeuge,

- die technisch verändert bzw. für den Motorsport eingesetzt werden oder
- deren Kilometerzähler ohne schriftliche Information (Rechnungskopie) an den Renault Versicherungs-Service ausgetauscht oder abgeklemmt wurde.

2. Vertragsdauer – Kilometerleistung

- 2.1** Der Dacia Plus Garantievertrag kann mit dem Erstzulassungsdatum abgeschlossen werden oder maximal 12 Monate nach Erstzulassung.
- 2.2** Der Dacia Plus Garantievertrag beginnt für die vorgeschriebene Wartungsdiagnose und eventuelle Verschleißreparaturen grundsätzlich ab Erstzulassung des Fahrzeugs.
- 2.3** Die Garantie für technische Mängel oder Fehler beginnt 36 Monate nach der Erstzulassung, da bis zu diesem Zeitpunkt die dreijährige Dacia Neuwagengarantie des Händlers gültig ist. Maßgeblich für die Laufzeit der Neuwagengarantie des Händlers sind die separaten Neuwagenbedingungen des jeweiligen Fahrzeugs.
- 2.4** Der Vertrag endet mit Ablauf der auf der Vorderseite angegebenen Vertragsdauer in Monaten (gerechnet ab dem Tag der Erstzulassung) oder mit Erreichen der maximalen Kilometerleistung (gerechnet ab Kilometerstand 0), je nachdem, was zuerst erreicht ist. Ansprüche aus diesem Vertrag verjähren zum selben Zeitpunkt.

3. Geltungsbereich

Der Dacia Plus Garantievertrag gilt grundsätzlich in nachfolgend genannten Ländern:

DEUTSCHLAND sowie: ANDORRA – BELGIEN – BULGARIEN – DÄNEMARK – ESTLAND – FINNLAND – FRANKREICH – GIBRALTAR – GRIECHENLAND – IRLAND – ISLAND – ITALIEN – KROATIEN – LETTLAND – LIECHTENSTEIN – LITAUEN – LUXEMBURG – MALTA – MONACO – DEN NIEDERLANDEN – NORWEGEN – ÖSTERREICH – POLEN – PORTUGAL – RUMÄNIEN – SCHWEDEN – DER SCHWEIZ – SERBIEN und MONTENEGRO – DER SLOWAKISCHEN REPUBLIK – SLOWENIEN – SPANIEN – DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK – DER TÜRKEI – UNGARN – DEM STAAT DER VATIKANSTADT – DEM VEREINIGTEN KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN und NORDIRLAND – ZYPERN.

Durch die Dacia Vertragswerkstätten werden die vertraglichen Leistungen ohne Berechnung erfüllt. Der Kunde muss dafür vor Reparaturbeginn unaufgefordert mitteilen, dass eine Dacia Plus Garantie für das Fahrzeug besteht. Sollte in einem der aufgeführten Länder eine vertragliche Leistung nicht kostenlos durchgeführt werden, so begleicht der Fahrzeugbenutzer

zunächst die Rechnung und legt die Originalunterlagen nach seiner Rückkehr seinem Dacia Vertragspartner vor, der für die Erstattung des vorauslagten Betrages zum Tageskurs sorgt.

4. Leistungsvoraussetzungen

- 4.1** Anspruch auf die Leistungen aus diesem Vertrag besteht nur, wenn sich der Kunde mit der Zahlung der Vertragsprämie nicht in Verzug befindet.
- 4.2** Alle anfallenden Arbeiten nach den Bedingungen des Dacia Plus Garantievertrags müssen in einer Dacia Vertragswerkstatt ausgeführt werden. Wenn ein möglicher Garantieschaden festgestellt wird, muss das Fahrzeug unverzüglich einer Dacia Vertragswerkstatt vorgeführt werden. Der Kunde muss vor Reparaturbeginn unaufgefordert mitteilen, dass eine Dacia Plus Garantie für das Fahrzeug besteht. Andernfalls kann die Kostenübernahme abgelehnt werden.
- 4.3** Im Rahmen des Dacia Plus Garantievertrags ausgewechselte Teile oder Aggregate gehen in das Eigentum der Renault Deutschland AG über.
- 4.4** Vor Inanspruchnahme der Leistungen ist durch ein lückenlos ausgefülltes Wartungsheft und gegebenenfalls durch Wartungsrechnungen der Nachweis zu erbringen, dass alle werksseitig vorgeschriebenen Wartungsarbeiten gemäß Reparatur- und Wartungsvorschriften durchgeführt worden sind.
- 4.5** Die Leistungen sind ausgeschlossen, wenn der festgestellte Schaden darauf zurückzuführen ist, dass der Kunde die Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten nicht nach den von Dacia vorgegebenen Fristen und Vorgaben hat durchführen lassen.

5. Leistungen

- 5.1** Die Dacia Plus Garantie deckt ab:
 - den Austausch oder die Reparatur defekter mechanischer oder elektrischer Teile des Fahrzeugs, dessen Funktionalität durch den Defekt nicht mehr gegeben oder eingeschränkt ist,
 - die eventuell notwendige Beseitigung von Schäden, die durch die defekten Teile an anderen Teilen des Fahrzeugs verursacht wurden.
- 5.2** Die Dacia Plus Garantie deckt nicht ab:
 - sonstige Folgekosten eines Fehlers (Schadenersatz etc.),
 - die Kosten für die vom Kunden entsprechend den Empfehlungen des Fahrzeugherstellers in Auftrag gegebenen Inspektionen,
 - den Austausch von Teilen, die dem normalen Verschleiß unterliegen, wie z. B. Bremsbeläge, Kupplung, Batterie etc.,
 - Abgasuntersuchung (AU) und Hauptuntersuchung (HU) nach § 29 StVZO,
 - Fahrzeugteile, die baulich verändert wurden, sowie die Auswirkungen (Beschädigungen, vorzeitiger Verschleiß, Qualitätsverluste etc.) dieser Veränderungen auf andere Fahrzeugteile oder auf die Fahreigenschaften des Fahrzeugs,

- Fahrzeugschäden, die durch den Betrieb des Fahrzeugs mit Flüssiggas entstanden sind, sowie Reparaturen an Flüssiggasanlagen, insbesondere deren Baugruppen Druckregler/Verdampfer, Gasfilter, Gasinjektoren, Steuergerät, Verkabelung, Tank und Ventile, wenn die Flüssiggasanlagen nicht ab Werk eingebaut sind,
 - Folgen aus dem Gebrauch von Kraftstoffen, die nicht den Fahrzeugherstellangaben entsprechen,
 - Schäden auf Grund der Nichtbeachtung der von den Instrumenten angezeigten Warnungen sowie der im Bedienungshandbuch und im Garantieheft des Fahrzeugs genannten Empfehlungen,
 - folgende Fahrzeugteile (unabhängig vom Schaden): Windschutz-, Heck- und seitliche Fenster Scheiben, Gläser, Reifen, Felgen, Polster, Bodenbeläge, Innenraumarmaturen (Armaturenbrett, Lenkrad, Handschuhfach, Schaltknäuf etc.), Klappdächer und Klappdachmechanismen (z. B. beim Cabriolet), Karosserieteile, Karosseriedichtungen und Leisten/Zierleisten der Karosserie,
 - folgende Arbeiten: Einstellarbeiten an der Karosserie (z. B. Türen, Hauben), Schmier- und Pflegearbeiten (z. B. Fetten von Dichtungen), Instandsetzungsarbeiten bei Geräuschen oder Ähnlichem, solange keine mechanischen oder elektrischen Teile einen Defekt aufweisen (z. B. Klappern hinter dem Armaturenbrett in bestimmten Fahrsituationen),
 - Schäden aufgrund äußerer Einflüsse wie z. B. Kollision, Aufprall, Schrammen, Kratzer, Steinschlag oder Schäden durch andere aufgeschleuderte Teile, Hagelschlag,
 - Schäden aufgrund höherer Gewalt wie z. B. Blitzschlag, Brand, Überflutungen, Erdbeben, Kriegereignisse, Aufstände oder Attentate,
 - Rückgängigmachung des Kaufvertrags (Rücktritt vom Vertrag) oder Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung).
- 5.3** Originalersatzteile, die auf Grundlage dieser Garantie als Ersatzteile eingebaut werden, unterliegen der zwölfmonatigen Reparaturgarantie unabhängig von der Beendigung des Dacia Plus Garantievertrags.

6. Vertragsauflösung/-beendigung

- 6.1** Alle Ansprüche aus diesem Vertrag erlöschen, wenn das Fahrzeug endgültig nicht mehr nutzbar ist oder aus dem Verkehr gezogen wird, z. B. wegen Brand oder Totalschaden, mit dem Zeitpunkt des Schadenseintritts. Das Gleiche gilt, wenn eine Instandsetzung des Fahrzeugs technisch oder wirtschaftlich unvertretbar ist. Der Kunde hat den Schadenseintritt unverzüglich telefonisch beim Renault Versicherungs-Service zu melden.
- 6.2** Wird das Fahrzeug entwendet, so hat der Kunde unverzüglich die Entwendung polizeilich zur Anzeige zu bringen. Wird das Fahrzeug nicht binnen 30 Tagen ab Datum der polizeilichen Anzeige aufgefunden, so endet der Vertrag rückwirkend zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung. Darüber hinaus hat der Kunde den Renault

Versicherungs-Service unverzüglich nach Anzeigenerstattung telefonisch über die Fahrzeugentwendung zu informieren. Bei Verletzung der Anzeige- und Informationspflichten fallen alle Kosten, die durch die Inanspruchnahme der Leistungen dieses Vertrags ab dem Zeitpunkt des Diebstahls entstehen, dem Kunden zur Last.

6.3 Wird das Fahrzeug veräußert, so muss der Kunde den Renault Versicherungs-Service unverzüglich über die Veräußerung informieren. Hierfür ist die beiliegende Änderungsmitteilung zu verwenden. Der Erwerber des Fahrzeuges kann in den vorliegenden Vertrag eintreten oder der Vertrag kann beendet und abgerechnet werden. Erfolgt keine Änderungsmitteilung, läuft der Vertrag bis zur abgeschlossenen Laufzeit bzw. Laufleistung weiter.

6.4 Im Fall der Vertragsbeendigung erstattet der Renault Versicherungs-Service dem Kunden folgende Beträge:

- Während der zwei- oder dreijährigen Dacia Neuwagengarantie des Händlers ab der Erstzulassung des Fahrzeugs wird der im Vertrag genannte Vertragspreis erstattet.
- Wird dieser Vertrag vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit beendet, so erhält der Kunde den auf die Zeitspanne zwischen Ende der Vertragslaufzeit und tatsächlichem Endzeitpunkt entfallenden Anteil der Vertragssumme erstattet. Hierbei sind die Kilometerlaufleistung des betroffenen Fahrzeugs sowie der Umfang der erbrachten Arbeiten zu berücksichtigen.

6.5 Bei vorsätzlichen Verstößen des Kunden gegen die Vertragsbedingungen behält sich die Renault Deutschland AG das Recht vor, den Vertrag vorzeitig ohne Entschädigung zu kündigen. Als Verstoß gegen vertragliche Pflichten gelten auch das Anbringen zusätzlicher Fahrzeugteile oder die bauliche Veränderung des Fahrzeugs ohne Zulassung des Fahrzeugherstellers sowie der Austausch, das Rückstellen oder sonstige Manipulationen des Kilometerzählers, ohne dass der Renault Versicherungs-Service über diese Eingriffe nachweislich in Kenntnis gesetzt wurde.

7. Gerichtsstand

Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche einschließlich Scheck- und Wechselforderungen aus der Geschäftsverbindung mit Kaufleuten oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts gilt der Gerichtsstand 50319 Brühl als vereinbart.

8. Sonstiges

Sollte eine der Regelungen dieses Vertrags nicht gültig sein oder unwirksam werden oder erweist sich der Vertrag als lückenhaft, so bleiben die übrigen Regelungen dieses Vertrags in Kraft. Beide Vertragsparteien vereinbaren für diesen Fall, dass sie die ungültige Regelung durch eine Vereinbarung ersetzen, die in ihrem Sinne am ehesten den mit der ungültigen Regelung angestrebten Zweck erreicht bzw. der Regelung entspricht, die sie getroffen hätten, wenn sie die Lückenhaftigkeit des Vertrags gekannt hätten.